

# DIE "PSYCHOANALYTISCHE" AUFFASSUNG VON SUNDE

IONUȚ VLĂDESCU

ionut772002@yahoo.com

**Abstract:** *Influenced by faith, the believer reflects the will of God in everything he does, his entire activity being sometimes dominated by his religious life. Psychology is concerned in this respect with how The Holy God is the believer's life. The psychology involved in shaping the contemporary moral conscience plays a part in building an image of man characteristic for a society at a particular point in time.*

*The psychoanalytic concept of sin is considered to be an inadequacy between satisfying one's pulsions and the social requirements of the superego, yet it is interesting to investigate the way in which a certain personal pulsion structure occurs, which is to be used in a spiritual analysis of the passions.*

*Christian teaching tells us that the devil is the primary tempter of mankind; thus, the demonic reality is present both in the inner temptation, being given by the pulsional needs, and in the external temptation, coming from the world and being given by the reality needs.*

**Keywords:** *sin, redemption, psychoanalysis, God, soul, moral consciousness.*

Orthodoxen moralischen Lustprinzip sieht das Ergebnis des Sündenfalls. Original Seelenfähigkeiten: Vernunft, Wille, Gefühl orientierte göttliche absolute, wandten sie sich an nichts die Sache unterzuordnen des Körpers. Geistliches Leben, Leiden Transformationen, ist ganz aus dem Durst nach Vergnügen zusammen. Körper wiederum nicht zu finden das Leben in der Seele zurück, um das Material vor der Tür und machen die ganze Verderbtheit der Welt. Im Herbst gibt es Menschen, die ontologische Bedingung ist ein Spannungsabfall den Menschen als ein Mann von Neurose definiert. Lose Neurose, nur durch Christus, in den Zustand der christlichen Heiligkeit, der Gnade seid ihr

---

Lecturer Ph.D, - "Petre Andrei" Universität, Fakultät für Psychologie und Erziehungswissenschaften.

loswerden negativen Komplexe der Sünde. Ohne Aussicht auf Gnade sauberer, würde die Psychoanalyse eine Handlung der christlichen Askese als nutzlos Kampf, neurotisch, das Selbst, von Phantasien und Schatten behaftet sein autopedepseste aussehen, dass die Schwere des Bewusstseins. In diesem Konflikt ist eine Spaltung der Persönlichkeitsstruktur, Koexistenz, in der Psyche der beiden getrennten Gruppen von Phänomenen, die einerseits das Thema bewusste Rationalität, die im Zusammenhang mit dem Gesetz, und eine andere Gruppe unter unbewussten Affektivität, dh ein pulsional Aufsatz, in individuellen Geschichte entwickelt. Unbewusste Impulse ist ein Labor, die Leidenschaften, sondern entwickelt nach Handlungen begangen bewusst. Jung entwickelte die Idee des Konflikts in komplexe Struktur, in Dual-Opposition, die negativen Erfahrungen und positive Aktionen sammelt unterteilt.<sup>1</sup>

Die Psychoanalyse als Therapie gehören eine psychologische Untersuchung der symbolischen: Worte, Handlungen, fantasievolle Inszenierungen (Phantasien, Wahnvorstellungen), wobei die Ergebnisse sinnvoll in ein Bewusstsein für die Krankheit, die Prozesse, mental unterdrückt, unzugänglich.

Jemand sprach auf einer Couch im Prinzip ohne Einschränkung auf einen Stuhl zu hören, dass jemand im Prinzip keine Ahnung. Die Regeln sind frei, den Verein und das schwebende Aufmerksamkeit, der Analytiker, und den gesamten Verlauf der Patient Analytiker durch Sprache Betriebssystem zu analysieren. Es wird davon ausgegangen, dass sich hinter pathologischer Symptome und Zeichen sind pulsionale Bewegungen ignoriert. Mental Ensemble analysiert wird, gebrochen, gespalten und erreichen einen Rückruf der persönlichen Geschichte, vor allem der Konflikt Veranstaltungen, um ihnen ein echtes Gefühl. Die Erkenntnis, dass Arbeit im Gegensatz zu einer Art von Trägheit Sinne kann der Patient standhalten Tausende von Möglichkeiten, unter anderem als eine scheinbare Kommunikation und Analyse von Resistenzen ist eine Lösung.

Die Entwicklung der Psychoanalyse gesehen wird stärker auf die Wirksamkeit der Rede und der Idee, dass der Mensch nichts bedeutungslos verwandt ist, ist alles symbolisch, unbewussten sich die mit symbolischen Strukturen. Freud stellte fest, dass manchmal nur

---

<sup>1</sup> Ion, Mânzat, *The psychology of religious belief. The human trans-conscience*, Bucharest, 1997, pp. 222-237.

bewusste Rede Auffälligkeiten können Zeichen der Wahrheit, die Anzeichen einer unbewussten Diskurs so bewusstes Leben gefunden wird, um in die Ambivalenz der Realität Erfahrungen fragmentiert.

JP Pontalis Analyst geht davon aus, dass der Mensch in Symbolik und Geschichte einer Arbeit von Bedeutung ist verwurzelt. Diese Arbeit bei der Wahrnehmung enthalten ist, macht eine etwaige Verweigerung der Zulassung zur Ersten sein. Das passiert, wenn man im Voraus zu verweigern eine bestimmte Interpretation. Kaufen Sie zurück zur Neurose in eine verborgene geistige Leben des Menschen ist eine dauerhafte Sprache. Psychoanalytiker versucht, ein ganzes Wort einzuschalten. So ist das Thema vollständig, wirklich, ergab, dass Flucht aus Stagnation und Stillstand geschlossenen Kreislauf der Neurose. Wenn das Thema entdeckt und erkennt die wahre Bedeutung einer Situation, was zu Neurosen, kann der Konflikt geregelt werden.

### *Die Frage der Verantwortlichkeit und geistige Freiheit*

Im Zusammenhang mit der Psychoanalyse, weil es keine wirkliche Gericht, sondern nur eine göttliche subjektive, soziale Struktur, Verantwortung und Freiheit sind alle subjektiven Wahrnehmungen. Ein echter Freiheit und Verantwortung sind nur möglich, wenn es einen Verweis auf eine absolut göttlich, von der Person, über die Einhaltung und Determinismus zu gehen. Ohne diese wirkliche kreative Fähigkeit in moralischer Mensch kann nicht eine Quelle der seine Fakten in Betracht gezogen werden, so voll verantwortlich.

Wenn wir immer innerhalb der Grenzen der natürlichen Determinismus, ist die Verantwortung des Menschen gegenüber, perverse, Maniac Killer ist nicht nur eine Folge einer Störung des familiären und sozialen Mechanismen der moralischen Über-Ich-Struktur. Damit ist das Problem der Legitimität der gerichtlichen Strafe, findet der soziale seine Unzulänglichkeiten und bestraft uneheliche Schrott.

Sollte ein Unterschied zwischen natürlichen Willen, dass der freie Wille noch unterliegt die Bedürfnisse und Ziele Klimaanlage, sowie die Freiheit, die nicht nur die Wahrheit und die guten Worte des heiligen Gregor von Nyssa ist.<sup>2</sup>

Wahre Freiheit ist ein Geschenk des Heiligen Geistes, ist es in das Register der Fall, die in den freien Willen dreht verloren. Die wahre

---

<sup>2</sup> Tomas, Spidlik, *The spirituality of the Christian Est. A Systematic Textbook*, vol. I, Deisis Publishing, Sibiu, 1997, p. 134.

Freiheit des Menschen in den Staat als himmlische und mehr in vollem Umfang in Christus wieder ist die Freiheit vom Regen in die Sünde, um die kosmischen und biologischen Bedingungen, Leben pulsionale durch die Kommunikation mit der Quelle der Liebe zur Freiheit, Gott zu überwinden.

### *Phylogenetische Erbe und persönliche Geschichte in der Strukturierung pulsională weltlichen Leidenschaften*

Psychoanalytische Konzept der Sünde wäre eine Unzulänglichkeit zwischen Zufriedenheit und sozialen Anforderungen des Über-Ichs pulsionale werden, dennoch ist es interessant, dass untersucht, wie persönliche einige pulsională Struktur, um in eine spirituelle Analyse der Leidenschaften genutzt werden. Das Schicksal entwickeln sich historische pulsional Sünde, Erfahrungen aus der Vergangenheit treffen pulsionale mnemonic Spuren sind dauerhaft verändert, nach neuen Erfahrungen, während sich Respekt und geistige Leistungsfähigkeit. Keine moralische Sünden begangen nicht vergessen, alles, was symbolisch durch Strukturierung pulsională die Person erfasst. Dort auf der einen Seite eine vererbte durch Programme pulsională phylogenetische Struktur der Sünde, um in den Familien, die Erfahrung der Vorfahren, integrierte Konzept der Archetypen in Jung. Diese Archetypen negativen Virtualität der Leidenschaften, gereinigt und verklärt durch die Taufe, verschwindet Substrat Bewusstsein, dass es unterstützt Energie dämonisiert. Wenn Christian von Sünden von ihm begangenen zu Gott wieder pervertiert diese Modelle mit einer starken Suggestibilität und sozialen Getriebe gebrochen.

Die Abhängigkeit ermöglicht es uns, die Entstehung von Impulsen Impulse zu verstehen, mit einer starken biologischen Substrats, zum Beispiel. Alkoholismus und toximaniile. Klassischen Regelung, Patristik, die sieben Leidenschaften, kann in den ungeordneten Impulse Schicksal integriert werden. So haben wir die folgende Struktur<sup>3</sup>:

Zwang zur:

Sünde:

1. Ernährung
2. Activity (Spiel, Neugier)
3. Possessiveness

1. Gier
2. Faulheit
3. Habgier

---

<sup>3</sup> Andrei, Athanasiu, *Medical Psychology Tractate*, Oscar Print Publishing, Bucharest, 1998, p. 81.

- |                        |          |
|------------------------|----------|
| 4. Eigene Behauptung   | 4. Stolz |
| 5. Geselligkeit, Liebe | 5. Neid  |
| 6. Aggressivität       | 6. Zorn  |
| 7. Sexualität          | 7. Lust  |

*Der Mechanismus der moralischen Wahl. Springs und die psychologische Versuchung*

Alle diese Ereignisse pulsionale, ihre Entscheidung durch ein Ego, das niemals gleichgültig sein kann, die moralische umzusetzen. Natürlich zu einer Versuchung zu sprechen, müssen wir prüfen, eine bestimmte Struktur der Sünde, eine Art, in Bezug auf die Sünde, die die Struktur des moralischen Gesetzes hält in einem bestimmten Bereich kosmisch.

Christliche Lehre sagt uns, dass der Teufel der Versucher der Menschheit ist in erster Linie so dämonische Realität ist in der inneren Versuchung pulsionale zeitlichen Anforderungen und externen Versuchung, die Welt, da die Anforderungen der Realität. Inner Versuchung einmal eine Bewegungsstörung kann in pulsionale präsentieren die Spiritualität des christlichen nur insoweit, als die Schwäche der Wesentlichkeit im Verhältnis zu externen Strukturen des Bösen. Temptation kommt aus der Welt oder die Art und Weise der sozialen Realität, die bestimmte Auflagen zu Meinungsverschiedenheiten mit der sittlichen Ordnung, oder durch Substrat kollektive Unbewusste geistige Welt, wo sie arbeiten, (I Kor. 2, 12), mit der Kraft des negativen Archetypen. Es ist ein Kampf von Typologien gefallenen Welt, die Weisheit der Welt mit allen gesellschaftlichen Bestimmungen und kulturellen Zivilisation, die uns von Gott weg. Außerhalb dieser Kampf bringen wird Feindseligkeit und Ärger von Leuten, die an die Welt der Sünde. Die Welt wird anlässlich der Depersonalisation Bewusstseins, der Mann hinter dem Bewußtsein der anderen unter Angabe der Gründe für ihr Handeln in einer Entscheidungstabelle unpersönlich<sup>4</sup>.

Die Welt Ego erfordert eine bestimmte Wahrnehmung der Realität, um die relative ethische Modelle, indem sie die Wahrheit, mit Christus, die Kirche, wo sie wiedergewonnene Freiheit Wertschätzung, echte Überweisung Kapazität und Normalisierung, die Verklärung harică Gemeinschaft Archetypen zu überwinden. Eine direkte dämonische Versuchung kann gewalttätigen und sogar Materialisierung Punkte in

---

<sup>4</sup> Paul, Evdochimov, *The ages of the spiritual life*, Asociația Filantropică Creștină Christiana, Bucharest, 1994, p. 29.

Bildern und Tönen, die Wahnvorstellungen und Halluzinationen nehmen. Solche Ereignisse können nicht durch einen wissenschaftlichen Sinn verstanden werden, denn Freud Dämonen sind lediglich Projektionen der Gefühle von Feindseligkeit.<sup>5</sup> Psychologische Verfahren der Versuchung tief Philokalia Schriftsteller analysiert, in der Regel findet die folgenden Etappen: Köder, Angriff, Kameradschaft und zu kämpfen.

Bait προσβολη, durch biophysikalische unbewussten Erregungen pulsionale eingedrungen. Diese Bewegung pulsională Bewusstsein rationale Sprache Philokalia Geist belagert. Geist mit Geist Handgemenge im Kampf unsichtbar sagt Macarie Egipteanul, teuflischen Geist mit Verstand<sup>6</sup>. Diese Bewegungen sind Modelle, symbolische Ausdrücke der Begierde aus Gründen, die entweder bereits durch die im Speicher Karte der moralischen Leidenschaften des Herzens aufgezeichnet sind oder von außen unterschwellig wahrgenommen. Der heilige Gregor von Sinai betrachten Worten von Dämonen, Dämonen suchen materialisieren Virtualität durch uns durch den Ausfall unserer Existenz<sup>7</sup>.

St. Maximus der Bekenner spricht der folgenden Arten: das Gefühl, Änderungen in der Bio-Status und Erinnerungen als &quot; Chancen, durch die der Geist erhält leidenschaftlich Bedeutungen<sup>8</sup>.

Pulsionale Sensing Systems bietet neue oder Objekt der Begierde Zufriedenheit strukturiert ist. Orientierung Gefühl für bestimmte Aspekte der Reality-Show bereits einige unbewussten Strukturen. Es ist die Wahrnehmung der physikalischen Materialien, und den Empfang von spirituellen Symbolik.<sup>9</sup>

Es ist offen für die Welt als einen Ort des Wissens und der persönlichen Realität zu Ihnen, sie in Berührung kommen, so erhalten wir, bewußt oder unbewußt, strukturieren wir die verschiedenen Nachrichten, die psychologische Symbolik. Änderungen in Bio-Status ist nach oben oder unten in Energieniveaus der Wunsch, das dynamische Gefühl zu

---

<sup>5</sup> S. Freud, *Works I*, Scientific Publishing, Bucharest, 1991, p. 72.

<sup>6</sup> Sf. Macarie Egipteanul, *Spiritual sermons*, in *Writings*, translated by Pr. Professor Ph.D Constantin Cornițescu, Introduction and Notes by Pr. Dr. N. Chițescu, the Publishing House of the Biblicall and Orthodox Mission Institute, Bucharest, 1992, p. 176.

<sup>7</sup> Sf. Grigorie Sinaitul, *Useful words*, in *Philokalia VII*, translation, introduction and notes by Pr. Professor Ph.D Dumitru Stăniloae, E.B.M., Bucharest, 1977, p. 110.

<sup>8</sup> Sf. Maxim Mărturisitorul, *Words on love*, in *Philokalia, vol. II*, 2nd edition, translation, introduction and notes by Pr. Professor Ph.D Dumitru Stăniloae, Harisma Publishing, Bucharest, 1993, p. 87.

<sup>9</sup> Roland Bruner, *Psychoanalysis and Postmodern society*, Amarcord Publishing, Timișoara, 2000, p. 21.

ändern. Christian asketischen lehren ein Königreich Erfüllung der Gebote des Körpers Linie. Alle natürlichen Notwendigkeiten, reichlich Quellen des Daseins und Entbehrungen aller Art, erfordert eine geistige Orientierung in Christus. Die Pulsionale Versuchung, Speicher integriert in die Psychoanalyse als Zwang, oder ein Gedanke (Besessenheit), eine Aktion Art von Verhalten, das Thema belagert und zwang ihn, sie zu erreichen einschränken. Es gibt verschiedene Arten der Manifestation der Zwänge, Zwangsgedanken über eine bestimmte Vorstellung von der Wiederholung Zwang und eine genannt, die eine phantasmatischen Szenario hat, da ein Prototyp Erfahrung Behavioral alten neigt dazu, immer wieder gegeben werden den Eindruck, dass das Motiv umfassend begründete etwas aktueller. Auf der zweiten Ebene der Begleitung, gewann die Bewegung eine Kraft pulsională.

Auf der rationalen Ebene des Bewusstseins sind bestimmte Assoziationen, phantasievolle Entwicklung, Analyse, Vermittlung von Informationen und Bilder aus dem Unbewußten Pol des moralischen Gewissens des Herzens, und bewussten Kreationen Pol (damit meinen wir auswendig Pnevumatic Zentralität des Gerichts offen für die Freiheit der göttlichen Transzendenz optional). In seinem natürlichen Zustand, den Geist im Herzen trägt, zu Gott aufsteigen, fortgesetzt moralische Wissen und emotionales Bewusstsein, bis Willenswesen und Versuchungen sind die Zentralität der äußeren Zwang, sich ihrer Verklärung zu reinigen (nicht in der psychoanalytischen Sublimation, sondern Normalisierung bedeutet Gnade). Archimandrit Sofronie zeigen, dass von Natur, Vernunft ist nur eine der Erscheinungsformen der menschlichen Persönlichkeit, nur eine ihrer Energien.

Mit der Priorität hat es in den Bereich des geistlichen Lebens, beginnt sie zu seinem eigenen Ursprung zu bekämpfen, und die rationale Phantasie erreichen höhere Grenzwerte fällt in die tiefste Dunkelheit<sup>10</sup>.

Auf Grund des zu brechen das Herz-Zentrum und die Quelle-Wert und Wertschätzung Geist gnoseologic Funktion gestört, kann der Versuchung nicht mehr als solche wahrgenommen wird, kann das Böse gar nicht mehr zu identifizieren. Die Schrift sagt uns verdorbenen Geist, Körper und die Männer im Auge beschädigt und beraubt die Wahrheit (I Timotheus 6, 5). So gibt es einen Zustand der Unempfindlichkeit gegenüber Sünde, in die Wertsysteme nicht vollständig assimiliert werden

---

<sup>10</sup> Mitropolitul Hierotheos Vlachos, *Orthodox Psychoteherapy - The Holy Fathers*, Invierea Publishing, Arhiepiscopia Timișoarei, 1998, p. 238.

(um die Zentralität des Herzens) oder verformt werden, wenn die Vernunft kommt die Sünde zu rechtfertigen oder sich in einem Zustand der Irrationalität der Sünde entfernt. Emotional Link Dimension pole pole unbewusst bewusst das Herz, in Herzen gibt es die Wende, die entweder die Liebe zu Gott oder die Welt zu lieben neigen, sagt St. Mark Ägypten<sup>11</sup>.

Weitgehend unbewussten metaphysischen Herz ist das Schlachtfeld der geistlichen Kampf, hier liegt der dritte der Kampf ist auf nur teilweise realisiert. Paulus spricht von der geheimnisvollen Mannes Herz (I Peter 3, 4), ist das Herz das Wesen der Person, die das Geheimnis der menschlichen Freiheit manifestiert. Heiland sagt dem Herzen kommen böse Gedanken, Mord, Ehebruch, Unzucht (Matthäus 15, 19), und St. Makarios sagt, dass das Herz des gesamten Körpers führt. St. Theophanes der Klausner, sagt über das Herz, dass die Quelle des menschlichen Handelns ist, im Mittelpunkt aller menschlichen Kräfte des Geistes, der Seele, das Prinzip der Einheit, und Nikodemus des Heiligen Berges und reden über das Potenzial eines Doppel-Herz, ein Herz der Leidenschaft und eine tiefe Herz der Gottheit Wohnung als ein Zentrum in der übernatürlichen oder übernatürlichen Gnade Gottes arbeiten<sup>12</sup>. Diese Aufteilung macht die Versuchung des Herzens zu folgen, auch wenn seine Stellungnahme überbewusste moralische negativ sein. St. Maximus der Bekenner zeigen, dass wissen, was gut Böse wählen, weil es macht uns wollen Dinge Leidenschaften gegen die Vernunft. Für den leidenschaftlichen Kampf ist härter, weil etwas anderes kämpft dachte nur, nicht zu meistern Leidenschaft, und nichts gegen leidenschaftliche Gedanken nicht *consimțirea* produzieren.<sup>13</sup>

Die vierte Ebene in diesem Prozess ist der Konfliktlösung, Ausdruck des Willens der Entscheidung Aktionsplan. Will kam in der Tat sowohl die rationale und die emotionale, moralische Entscheidung kann von der ersten Entstehung des Denkens in meinem Herzen eingenommen werden. Wenn Zwang durch bewusste entwickelt worden, kann sie unterdrückt werden, erschwert noch mehr leidenschaftliche Seele Struktur, oder kann eine eingehende Vernichtung des Bösen durch eine Transformation, Normalisierung, *harică* Wunsch, unterschiedliche Verfahren einfach Sublimation betreiben das spricht die Psychoanalyse. Will die ganze

---

<sup>11</sup> Macarie Egipteanul, *op.cit.*, p. 115.

<sup>12</sup> *Orthodox Psychotherapy*, p. 180.

<sup>13</sup> Sf. Maxim Märturisorul, *Words on love*, in *Philokalia*, vol. II, 2nd edition, translation, introduction and notes by Pr. Prof. Dr. Dumitru Stăniloae, Harisma Publishing, Bucharest, 1993, p. 110.

Dynamik angetrieben geistige Ausdruck zu halten und die Spannung ist allgemein gehalten und unterstützt den gesamten Manifestation als psychische.

Realisierung verstärkt eine gewisse moralische Struktur, bilden die Flügel der Grund für diese auf die Wahrnehmung und Wertschätzung von moralischen Werten abhängt.<sup>14</sup> Das Wesen der freiwilligen Akt, der das Innere reflektieren Urteil, durch engagierte. Ohne diesen letzten Schritt nicht bloß die Wünsche der Partei, in Konflikt. Performance-Merkmal ist der Aufwand freiwillig, das ist eine starke mentale Leistung Getriebe Energie Libido. Auch wenn die Entscheidung der Versuchung ablehnen gegeben wird, kann nicht die Energie sie zu erreichen, oder es kann Hemmungen, die nicht auf moralische Wahl (es gibt Bedingungen, unter denen weniger in der Lage ehrenamtlichen Aufwand, hipobulia, abulia) in Zusammenhang stehen. Stärke halten eine gute Kombination zwischen Eros libidinösen Kraft der Bindung an moralische Entscheidung und Macht des Verlaufs ihrer Unvollständigkeit oder Zorn thanatos in patristischen Sprache gegeben.<sup>15</sup>

Die innere Spaltung ist ein Bienenstock des Willens und der geistigen Strömungen. Wann wird wollen sich in einen Teilstrahl kombinieren, dann entdecken Sie die verschiedenen Zustände des Bewusstseins schlummernden Kräfte, eine komplette Energie Schwächen und Leidenschaften, in der Realität ergibt sich aus der Entscheidung erklärte Kauf entfernt, aber noch am Leben. So echten Kampf ist nur in diejenigen, die beschlossen, die Gebote zu befolgen haben. Das Kriterium der Aufrichtigkeit ist die Aktion, die tiefe Einschnitte Unsicherheiten und entdecken Sie unsere Staat, moralische Orientierung. In Christus-Bewusstsein wieder erlangt die ursprüngliche Einheit, Werte-Hierarchie gereinigt, restauriert, wird es der Böse, und dissoziativen abstrakten Denken kommt auf dem Herzen, wo der Heilige Geist aus Wind werden die Pfeile, wenn die Versuchung noch Luft.<sup>16</sup>

So kann der Christ immer verwandeln jede Tendenz in diesem Tiegel Herz-Geist, der Linie der Aktion als eine Möglichkeit der Vereinheitlichung der Wille und das Gebet aller geistigen Fähigkeiten. In

---

<sup>14</sup> Părintele Arsenie Boca, *The Way of the Empire*, The Publishing House of the Holy Romanian Orthodox Episcopacy of Arad, 1995, p. 162.

<sup>15</sup> Părintele Arsenie Boca, *op.cit.*, p. 167.

<sup>16</sup> Sf. Diadoh al Foticeii, *The Ascetic Word*, in *Philokalia*, vol. I, Ed. IV, translation, introduction and notes by Pr. Professor Ph.D Dumitru Stăniloae, Harisma Publishing, Bucharest, 1993, p. 460.

diesem Zustand ohne Leidenschaft nicht zu einem inneren Konflikt zu erwähnen, Versuchung keinen Einfluss auf die innere Ruhe nepätimaş wir reden über das Testen und die Flucht vor der Versuchung (I Cor. 10, 13) ist die Kraft zu ertragen, um gemeinsam leiden mit Christus. So kann der Christ immer verwandeln jede Tendenz in diesem Tiegel Herz-Geist, der Linie der Aktion als eine Möglichkeit der Vereinheitlichung der Wille und das Gebet aller geistigen Fähigkeiten. In diesem Zustand ohne Leidenschaft nicht mehr sprechen, ist über einen inneren Konflikt, der Versuchung nicht beeinflussen kann den inneren Frieden, den wir über das Testen und die Flucht vor der Versuchung wird reden (I Cor. 10, 13) ist die Kraft zu ertragen, zu leiden, zusammen mit Christus.<sup>17</sup>

### *Schuld an der Psychoanalyse*

In der Psychologie finden wir eine genaue Analyse des Gefühls der Schuld in Reaktion auf die Sünde. Eine solche Analyse ist mit einer religiösen axiologischen System unterscheidet sich von der positivistischen wissenschaftlichen Ansatz betrifft.

Wir finden jedoch, wie die Realität der Sünde in der subjektiven Wahrnehmung widerspiegelt. In der Psychoanalyse ist auf dem Prinzip der Unmöglichkeit der Existenz der ursprüngliche, natürliche zu Gute vom Bösen unterscheiden und die soziale Exklusivität zu induzieren Staaten zu erlassen, und was sollte als gut und böse werden, im Einklang mit deterministischen Materialismus.<sup>18</sup>

Eine solche Prämisse tatsächlich schafft die Idee der Sünde, weil es die Möglichkeit einer sittlichen Ordnung Heimat der Welt schafft. Freud ist der Atheist Prämisse: Wir wissen, dass es wäre wirklich schön, wenn es einen Gott, der Welt zu sein, wenn es eine moralische Ordnung und die Welt und das Jenseits geschaffen, aber es wäre sehr merkwürdig, dass sie wie Wir wollen uns auf neue absolute moralische Ordnung ist illusorisch.<sup>19</sup>

Die Idee der Erbsünde wird durch Freud in seiner Theorie der primitiven Horde und der Ermordung des Urvaters übersetzt. Dort sieht er die Entstehung des moralischen Bewußtseins, in der evolutionären Linie und das Gefühl der Schuld.

---

<sup>17</sup> Pr. dr. Agapie Corbu, *Philokalic valences in the New Testament. The Temptation*, in „Teologia“, The Faculty of Theology of Arad, year IV, no. 1, 2000, p. 68.

<sup>18</sup> *Ibidem*, p. 391.

<sup>19</sup> S. Freud, *Works I*, Scientific Publishing, Bucharest, 1991, p. 391.

Reue ist die Folge der Ambivalenz der Gefühle gegen den Vater, aber er hasste und liebte. Sobald gestillt den Hass, Aggression, Liebe mit Reue über das Verbrechen wieder auf, generiert hat Ichs durch Identifikation mit dem Vater und Einschränkungen festlegen, um eine Wiederholung der Akt der Aggression zu verhindern. Das Gewissen ist eine Frage der Entwicklung der Zivilisation inmitten der ewigen Streit zwischen Liebe und Aggression reduziert.<sup>20</sup>

Das Gefühl der Schuld ist nur Schmerz über den Verlust der Liebe verursacht, soziale Angst. Die elterliche Autorität ersetzt dann das Unternehmen die Befugnis zu schützen, zu lieben und bestrafen. Diese Behörde ist in supraeu, dass selbst quälen schuldig macht, mit den gleichen Gefühlen der Angst verinnerlicht. Giving ist immer durch eine anhaltende Wunsch, die Schuld begleitet, einen Verzicht wird nur Energie für spätere Schwere des Bewusstseins, so asketisch Aufwand in einen Mechanismus der Neurose ist integriert. Solange es keine wirkliche göttliche Gericht, um das moralische Gewissen beziehen, es ist alles über die Dynamik neurotischen, wächst die Schwere des Bewusstseins autopunitive Aussetzer. Schuld ist in emotionaler konsequenten als verwerflich zu handeln war, und das diffuse Gefühl der persönlichen moralischen Niedergang.

Die Psychoanalyse stellt fest, dass das Subjekt nicht das Gefühl, auf der Ebene des bewussten Erlebens schuldig, in dem Maße, dass die wahre Natur des Begehrens nicht erkannt wird. Es kann vorkommen, ein starkes Gefühl der Schuld, unerklärlich, bevor ein Verbrechen zu begehen nur ein Konflikt, der unbewussten Wünsche bewusst zu anerkannten widerspiegelt. Es ist ein seltsames Auftreten eines unbewussten moralischen erfordern Strafe, auch wenn der bewusste rationale Person nicht darauf berufen, nicht schuldig. Ein destruktiven Unordnung in das Bewusstsein der moralischen pulsionii embedded durch autodepreciere führen und neigen dazu, zu bestrafen, in den Selbstmord. Wir sehen, dass die Psychoanalyse findet deca Zustand nach dem Sturz, unter der Schirmherrschaft der ein Kampf zwischen Liebe und Hass, was durchsickert in die höchste Autorität des Gewissens Stimme der Moral.<sup>21</sup>

Sie findet tatsächlich das primäre Träne auf die göttliche Autorität und göttliche Stimme Persistenz in der Mensch, manchmal sichtbare und unbewusste Mechanismen. Zerstörungsfreie Zwang ist die Macht der

---

<sup>20</sup> *Ibidem*, p. 258.

<sup>21</sup> *Ibidem*, p. 351.

geistigen Trennung vom Bösen, aber das war autonom und selbstzerstörerischen Orientierung unterstützt eine Selbstmord. Das Gewissen des christlichen hat eine andere Dialektik von Liebe und Leid, den Begriff der staatlichen teopatică integriert oder zu überqueren. Angst vor der Scham, Angst, Tod im Zusammenhang mit Instinkt, von Gott als eine Grenze für Autonomie und begrenzt somit die Korruption Korruption Sünde den Tod kosten. Christian übernimmt teopatic abgebaut *conditio humana* und Tod, aber eine dauerhafte Hoffnung der Auferstehung. Wenn das Leben sauber ist, sieht das Auge Bewusstsein der Anschlussgebühr und davon ausgehen, den Status der gesamten Menschheit sündigen Nachbarn.

Christian Liebe bringt Glück Bewusstseinszustand, in dem alle schuldig fühlen für alle, sondern um sie alle zu Christus in der Eucharistie als Anstoß, um Sie Ihnen allen und für alle.

Das Gefühl ist da das Gericht beantwortet eine subjektive geistige Inhalte, Zustimmung, Ablehnung und Gleichgültigkeit Fühlen und Denken als eine rationale Funktion in dem Umfang, bestimmt und beeinflusst wird durch Reflexion und steht im Einklang mit den Gesetzen der Vernunft betrachtet. Wir werden uns bewusst, wie reflektiert ein Gefühl von gerade dann, wenn das Flugzeug Denken zu integrieren, da in ein Konzept der geistigen Bedeutungen enthalten. Systemintegration in der konzeptionellen Gefühle falsch sein kann, kann scheitern, falsche konzeptionelle Integration hat eine verwandelnde Kraft, selbst verändern die Art und Intensität der Gefühle.

Die Konzepte der Wert, der wiederum wirkt sich nur ein moralisches Gewissen Gefühle. Der Wert ist nicht nur ein Gefühl und das Gefühl ist ein Erlebnis der Wert. Der Wert ist im Gefühl gelebt, aber nur bekannt durch Intelligenz. Die Aktion stammt aus dem Gefühl des Lebens Wert und können nicht auf reinen Rationalität verlassen.<sup>22</sup>

In der Tat sind Denk-und Verhaltensweisen ständig das Gefühl unterstützt, die Logik des Herzens. Die Gefühle der Werte, basierend auf der Reversibilität der emotionalen Fähigkeit, verinnerlichen die gesetzliche System der wechselseitigen Beziehungen, wird bestraft und sozialen Widerstand moralischen Hemmungen und Gewissensbisse.

Patristischen Psychoanalyse ist das, was offenbart die wahre Macht der Sprache und symbolische. Wort offenbart den Geist und die Erfahrung

---

<sup>22</sup> Hans Urs von Balthasar, *Liturgie Cosmique – Maxime le Confesseur*, Aubier, Editions Montaigne Quai, Conti no. 13, Paris, 1947, p. 136.

der Realität des Lebens, wandte sich in der Stille, in Zeichen-, Betriebs an den Grenzen des rationalen Logos dimensionând ganze Existenz der Person, die Person zu finden, um sehr tiefe Wort Wort sein.<sup>23</sup>

Aber die Beziehung des Dialogs, so wichtig, in die innere Struktur kann nicht nur in Christus vollkommen, er ist das Wort selbst, eins mit der Natur comunionist des Wortes. Als der nicht von der Höhe des Egoismus Wort Staat gefallen. Er ist voll menschliches Wort und das Wort absolut göttlich. In ihm haben wir die volle Erkenntnis der Wahrheit des Seins. In Jesus Christus, intervenierte die Wahrheit oder das göttliche Wort in unserer Welt, um sie wiederherzustellen und setzen Sie den richtigen Weg zur Erreichung. So, nur die Beziehung zu Jesus Christus, Wort des Lebens, kann die wahre Bedeutung der Begierde zu entdecken, können heilen und zu normalisieren natürlichen Ersatz für das Original Impulse, führt den Menschen zu Gott. Staniloae Vater sagt, kommt das Wort aus dem Wort außen innen, und es kann nicht außen erstrecken. Person das Wort, Wort eines anderen Menschen herausfordernde Alarm durch die Gewinnung von ihnen in Gemeinschaft.<sup>24</sup>

Dies gilt Psychoanalyse, heilende Dialog und in jede liebevolle Beziehung, die nun üben die heilende Christus. Finden Kirche, so dass psychoanalytische Raum par excellence Heilung (vor allem in das Geheimnis der Beichte), Raum-Dialog, der die wahren Dimensionen der persönlichen Geschichte zeigt. Strong selbst ist Christus. Dies gibt uns die notwendigen Teile, um Konflikte zu lösen. Grace, arbeitet Energie der Heilige Geist macht die Kirche den liturgischen Umfeld, sind Wörter, sinnvolle und Heilung. Psychoanalytiker richtiger Mann ist in Christus, der die persönliche Geschichte, Veranstaltungen, da der wahre Sinn der spirituellen Dimension des Daseins, was eine Auflösung harică berichtet verankert. Väter müssen Selbst-Entdeckung, geistliche Unterscheidung, wie die Aufrichtigkeit betrachtet sagen, aber nicht über ausreichende Kenntnisse der Probleme, sondern ihre Integration in die Wahrheit.

Die Macht Christi sollten auf alle Wissenschaftler, Psychologen und Psychoanalytikern dringen, dass es ein echtes Bedürfnis nach Wahrheit, Wahrheit, dass in den Ergebnissen der Kirchenväter der menschlichen Seele leuchtet. Geist der Welt ist es unmöglich, zu kämpfen, weil er Ruhe

---

<sup>23</sup> Pr. Prof. Dumitru Stăniloae, *The hierarchial attraction of the world after the Holy Trinity through the word of God made by man*, Mitropolia Olteniei, 42, 1991, pp. 14-34.

<sup>24</sup> Stăniloae, Dumitru, Pr. prof., *Jesus Christ or mans's restoring*, Omniscope Publishing, Craiova, 1993.

nur in der Gesinnung Christi, alten und neuen und ewigen finden konnte.

## REFERENCES

1. Athanasiu, Andrei, (1998), *Psychology Tractate*, Bucharest, Oscar Print Publishing.
2. Balthasar, Hans Urs von, (1947), *Liturgie Cosmique – Maxime le Confesseur*, Aubier, Paris, Editions Montaigne Quai, Conti no. 13.
3. Boca, Arsenie, (1995), *The Way of the Empire*, The Publishing House of the Holy Romanian Orthodox Episcopacy of Arad.
4. Bruner, Roland, (2000), *Psychoanalysis and Postmodern society*, Timișoara, Amarcord Publishing.
5. Corbu, Agapie, (2000), *Philokalic valences in the New Testament. The Temptation*, in „Teologia”, The Faculty of Theology of Arad, year IV, no. 1.
6. Diadoh al Foticeii, (1993), *The Ascetic Word*, in *Philokalia*, vol. I, Ed. IV, translation, introduction and notes by Pr. Professor Ph.D Dumitru Stăniloae, Bucharest, Harisma Publishing.
7. Stăniloae, Dumitru, (1993), *Jesus Christ or mans’s restoring*, Craiova, Omniscope Publishing.
8. Evdochimov, Paul, (1994), *The ages of the spiritual life*, Asociația Filantropică Creștină Christiana, Bucharest.
9. Freud, Sigmund, (1991), *Works I*, Bucharest, Scientific Publishing House.
10. Grigorie de Nyssa, *Über menschliche Schöpfung. Exegetische Schriften dogmatisch-polemischen und moralischen*, Übersetzung und Anmerkungen von Prof. Dr. Teodor Bodogae in PSB 30, EBM, Bukarest, 1998.
11. Grigorie Sinaitul, (1977), *Useful words*, in *Philokalia VII*, translation, introduction and notes by Pr. Professor Ph.D Dumitru Stăniloae, Bucharest, E.B.M..
12. Macarie Egipteanul, *Heads der Liebe, sterben Philokalia, Band II, Heft II*, Übersetzung, Einleitung und Anmerkungen von Prof. Dr. Dumitru Staniloae, Charisma-Verlag, Bukarest, 1993.
13. Mânzat, Ion, (1997), *The psychology of religious belief. The human trans-conscience*, Bucharest.
14. Maxim Mărturisorul, (1993), *Words on love*, in *Philokalia*, vol. II, 2nd edition, translation, introduction and notes by Pr. Professor Ph.D Dumitru Stăniloae, Bucharest, Harisma Publishing.
15. Pontalis, J.P., (1997), *Nach Freud*, Drei House, Bukarest.
16. Spidlik, Tomas, (1997), *The spirituality of the Christian Est. A Systematic Textbook*, vol. I, Sibiu, Deisis Publishing.

17. Stăniloae, Dumitru, (1991), *The hierarchial attraction of the world after the Holy Trinity through the word of God made by man*, Mitropolia Olteniei, 42.
18. Vlachos, Hierotheos Metropolitan, (1998), *Orthodox Psychoteherapy – The Holy Fathers*, Invierea Publishing, Arhiepiscopia Timișoarei.